

# RMG Ski- und Snowboardausfahrt 2023



Unsere Reise begann am 09.03.23 nach der 6. Stunde, als wir mit unserem Reisebus Richtung Tirol losfuhren. Nach ca. 4 Stunden Fahrt und einem Zwischenstopp bei McDonalds kamen wir endlich an unserem Hotel in Imst an. Als „Willkommensabendessen“ gab es Spaghetti Bolognese und einen fantastischen Kaiserschmarrn. Der Rest des Abends wurde dann mit Zimmer beziehen und GNTM schauen verbracht.

Früh am Morgen ging es dann für uns mit dem Reisebus ins Skigebiet „Hochzeiger“, wo wir vorerst am Vormittag in kleineren Gruppen (nach Ski Niveau sortiert) mit je 2 RMG-Lehrern gefahren sind.



*Skigruppe 4,  
Team Becker, Wagner, Utech:  
Sie haben nach eigener Einschätzung alle  
„das Zeug zum Skilehrer, sind seit früher  
Kindheit auf Skiern unterwegs und fahren  
technisch fast perfekt“.*

Unser Mittagessen aßen wir im Restaurant oben auf der Piste. Nach der Stärkung durften wir dann in selbstgewählten Gruppen bis 16 Uhr unseren Spaß in dem großen Skigebiet ausleben. Nach der Ankunft und dem Abendessen im Hotel hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit Kendama-Champion zu werden. Kendama ist ein japanisches Geschicklichkeitsspiel, in dem es darum geht, einen befestigten Ball mit dem Spielgerät aufzufangen. Jonas Filipon aus der Klasse 7d ging als Gewinner ins Bett.

Unser Samstag verlief gleichermaßen wie der Tag davor, mit nur einer Ausnahme im Abendprogramm. Dieses Mal war es nämlich keine Talentshow sondern wir spielten „Klein-gegen-Groß“. In Battles wie z.B Luftanhalten, Jonglieren, Tischklettern, Rückwärts sprechen, Liegestützen pumpen oder Handstand laufen konkurrierten Schüler gegen Lehrer. Im Nachhinein ließen wir den Abend mit Tanzen und Musik ausklingen.



*Knapper Sieg für „Groß“ gegen „Klein“ beim Duell Lehrer gegen Schüler!*

Etwas erschöpft und müde aber trotzdem motiviert stiegen wir an unserem letzten Tag erneut in den Bus und fuhren das letzte Mal zur Piste. Da wir jedoch früh nach Heilbronn losfahren mussten, wurde unsere eigene Fahrzeit nach dem Mittagessen gekürzt und wir waren um 17 Uhr bereits im Bus auf dem Weg nach Hause. Um 21:15 erreichten wir dann das RMG.



*Das RMG Skilehrer-Team: Kompetent und immer gut gelaunt!  
v.l. Utech, Frese, Kurzweil, Walter, Süßenbach, Bindereif, Ewald, Becker*

Insgesamt kann man sagen, dass es für alle Teilnehmer eine lustige und spannende Reise war. Wir lernten uns untereinander alle ein wenig besser kennen und hatten die Möglichkeit unsere Skikompetenzen zu steigern. Hiermit danken wir unter anderem auch allen Teilnehmern für die schöne Zeit und allen Organisatoren für diese Möglichkeit!

*Sophie Wörner und Alice Volkova 9d*